

FACHÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
SPORTMEDIZIN
HAUSÄRZTLICHE VERSORGUNG
DIABETOLOGISCH QUALIFIZIERTE HAUSÄRZTE
MITGLIEDER IM ...ÄRZTENETZ
LEHRPRAXIS DER UNIVERSITÄT

Branch ... Str. 14

Tel. ...
Fax ...
@c...de

Medikamentenpreise

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,
Sie werden in Zukunft möglicherweise in der Apotheke Ihre Medikamente nicht mehr vom gewohnten Hersteller erhalten.

Dazu möchten wir Ihnen einige Informationen geben.

1. Ca. 10000 Medikamente sind seit einiger Zeit zuzahlungsfrei. Einige Kassen fordern Sie auf, beim Arzt dazu nachzufragen. Wir sind hierbei nicht auf aktuellstem Stand, da unsere Medikamentendatenbank nur vierteljährlich erneuert wird. Außerdem nimmt eine derartige Suche äußerst viel Zeit in Anspruch, die sonst unserer eigentlichen Arbeit abgeht.
2. In letzter Zeit schließen viele Krankenkassen mit einzelnen Pharmaherstellern sog. Rabattverträge ab. D.h. vom Apothekenpreis erstattet der Hersteller den Kassen weitere Prozentpunkte. Die Kassen sparen nochmals 20-30 % der Kosten. Den Überblick, welche Kasse mit welcher Firma einen Vertrag eingegangen hat, hat keiner! Ferner darf der Apotheker Ihnen nur noch Medikamente einer Firma, mit der ein Rabattvertrag besteht, abgeben. Anderenfalls bekommt er nicht einen Cent der Kosten erstattet! Sie bekommen zwar denselben Wirkstoff, aber eben von einer anderen Firma in anderer Verpackung. Das ist normalerweise kein Problem, da die Qualität in Deutschland zuverlässig und hoch ist.

Trotzdem kann es das nicht sein! In Apotheke und Arztpraxis geht unendlich viel Zeit drauf für die Suche nach dem günstigsten (oft geht es nur um einige Cent) oder einem rabattierten Medikament. **Diese Zeit steht nicht zur Verfügung für unsere eigentliche Tätigkeit der Beratung, Untersuchung etc.** Beim Hausbesuch haben wir gar keine entsprechenden Möglichkeiten.

Protestieren Sie mit uns dagegen! Weder die Apotheker noch wir Ärzte haben diese Regelungen erlassen! Diese Bürokratie bürdet uns nicht mehr tragbaren Arbeitsaufwand und –kosten auf! Sie erhalten jedes Mal Ihr Medikament in anderer Verpackung. Unsere Verordnungsfreiheit wird massiv beschnitten.

Adressat und Beschwerdestelle ist Ihre Krankenkasse!

Wir bitten Sie und fordern Sie auf: Tragen Sie Ihren Protest dort persönlich vor! Nur durch tägliche und massenhafte Vorsprechen kann sich etwas ändern! So eine Reform brauchen wir nicht!